



Regierungsratsbeschluss vom 03. März 2015

10.426 Parlamentarische Initiative. Aufhebung der zolltariflichen Begünstigung der Importe von gewürztem Fleisch; Vernehmlassung

P141752

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an die Oberzolldirektion.

Begründung

Die Wirtschafts- und Abgabekommission des Nationalrats schlägt vor, das Zolltarifgesetz dahingehend zu ändern, dass gewürzte Fleischprodukte einer höheren Zollbelastung unterliegen. Die heutige Regelung habe dazu geführt, dass der Import von gewürztem Fleisch in den letzten zehn Jahren stark zugenommen hat und inländische Fleischproduzenten infolgedessen unter Druck stehen. In seiner Stellungnahme lehnt der Regierungsrat die vorgeschlagenen Änderungen jedoch ab, da die Schweiz an den internationalen Vertrag des harmonisierten Systems der Zölle gebunden ist und sie die Zölle nicht eigenmächtig erhöhen kann. Die Zolltarife sind bei der Welthandelsorganisation WTO vertraglich fixiert. Eine Änderung im Sinne der Kommission birgt die Gefahr, in anderen Agrarbereichen anderweitige Konzessionen machen zu müssen.

